

Unsere Nachmittagsbetreuung

Die Betreuungszeiten

In unserer Nachmittagsbetreuung können Sie Ihr Kind von montags bis donnerstags zwischen Schulschluss und 16 Uhr betreuen lassen. Sie können dieses Angebot täglich wahrnehmen oder einzelne Wochentage auswählen.

Zeitlich gibt es zurzeit **drei Betreuungsmöglichkeiten**:

- 1) Ihr Kind bleibt vom Schulschluss **bis 14.45 Uhr** da und geht dann.
(Ein früheres Verlassen der Betreuung ist nur in absoluten Ausnahmefällen möglich, damit in den Betreuungsgruppen ein ruhiges Klima herrscht.)
- 2) Ihr Kind bleibt vom Schulschluss bis 14.45 Uhr da und **Sie holen es zwischen 14.45 Uhr und 16 Uhr persönlich ab**. Dieses zeitliche Angebot gibt es extra für Eltern, die Ihr Kind auf dem Weg von der Arbeit nach Hause abholen möchten und dies nicht exakt um 14.45 Uhr tun können. Wir wollen damit für diese Eltern zeitliche Flexibilität bieten. Kostentechnisch wird hier von einer Betreuung bis 16 Uhr ausgegangen, da entsprechend viele Spätbetreuungsgruppen eingerichtet werden müssen.
- 3) Ihr Kind bleibt vom Schulschluss **bis 16 Uhr** in der Betreuung.

Die Betreuungskosten

Wir müssen zur Deckung der laufenden Kosten (Bastelmaterial, Bälle, Spiele, Plätzchen, Tee, Telefon...) bei der Anmeldung Ihres Kindes einen Unkostenbeitrag **für ein Halbjahr** von Ihnen einsammeln.

Anzahl der Wochentage, an denen Ihr Kind die Betreuung besucht	Unkostenbeitrag für das Halbjahr (Betreuung -14.45Uhr)	Unkostenbeitrag für das Halbjahr (Betreuung mit flexibler Abholung/-16 Uhr)
4 Wochentage	25 €	30 €
3 Wochentage	20 €	25 €
2 Wochentage	15 €	20 €
1 Wochentag	10 €	15 €

Was geschieht in der Betreuung?

Die Frühbetreuung (6. Stunde: 12.25 Uhr bis 13.10 Uhr)

Wenn die Kinder nach der 5. Stunde Schluss haben, werden Sie in der 6. Stunde in einem Klassenraum von einer der Betreuerinnen beaufsichtigt. In dieser Stunde können die Kinder im Klassenraum spielen oder basteln, quatschen oder lesen.

Die Mittagspause (13.10 Uhr – 13.45 Uhr)

Von 13.10 Uhr bis 13.45 Uhr ist Mittagspause. Sofort nach dem Klingeln um 13.10 Uhr gehen alle Kinder in ihre Betreuungsräume, um sich dort von den Betreuerinnen aufnehmen zu lassen. Es erfolgt eine Anwesenheitskontrolle.

Dann können die Kinder

- ihr mitgebrachtes Essen und ihre Getränke zu sich nehmen, oder drinnen im Klassenraum und draußen auf dem

 - Schulhof spielen.

- in der Mensa der Gesamtschule ein **warmes Mittagessen** einnehmen. Ein Lehrer geht mit den Kindern hinüber in die Mensa und betreut sie während des Mittagessens.

Mittagessen in der Gesamtschule

Eine Mahlzeit kostet 3,70€. Die Essensbestellung läuft über ein Internetportal der SozialHolding Mönchengladbach. Hier werden auch die Zahlungen über Ihr Konto geleistet. Sie müssen sich einmal einloggen und ein Konto einrichten. Weitere Informationen erhalten Sie bei uns mit der endgültigen Anmeldung.

Für Kinder, die Geld aus dem Paket für Bildung- und Teilhabe bekommen, gibt es auch hier eine finanzielle Unterstützung, sodass ein Essen 1 € kostet.

Die Hausaufgaben-/Spielzeit (13.50 Uhr bis 14.45 Uhr)

Es gibt 2 Gruppen, die Ihr Kind jetzt wahlweise besuchen kann:

Gruppe 1: Hier kann jedes Kind seine Aufgaben machen. Die Schüler sind nach Klasse 5 und 6 getrennt untergebracht.

(Kinder, die hier stören, werden in Gruppe 2 geschickt.)

Gruppe 2: Hier treffen sich die Kinder, die nichts auf haben, ihre Hausaufgaben fertig haben oder diese nicht in der Betreuung machen wollen.

Es wird drinnen oder draußen gespielt.

Alternativ werden zu dieser Zeit auch AGs angeboten, die ihr Kind besuchen kann.

Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass Ihr Kind in der Betreuung **die Gelegenheit** hat, seine Hausaufgaben zu machen. Die Betreuungsdamen können es aber nicht leisten, ihr Kind zum Anfertigen der Hausaufgaben zu zwingen oder aber deren Vollständigkeit zu kontrollieren.

Die Kontrolle der Hausaufgabe bleibt die Aufgabe der Eltern!

Die Spielzeit (14.45 Uhr bis 16 Uhr)

Um 14.45 Uhr beginnt die Spielzeit. Kinder, die noch da bleiben, können drinnen in einem Klassenraum spielen, basteln oder eine Teestunde abhalten, sie können auch weiter arbeiten oder lernen oder in Ruhe ein Buch lesen oder Hörspiele hören, oder sie können draußen auf dem Schulhof spielen und toben.

Die Betreuungsregeln

Überall, wo Menschen zusammen leben, arbeiten und spielen, benötigt man Regeln für ein friedliches Miteinander. Das sind unsere Regeln:

- 1) Ich komme regelmäßig und pünktlich zur Betreuung.
- 2) Ich gehe sofort nach dem Ende der 5./6. Stunde in die Betreuung, setze mich hin und melde mich dort in Ruhe an.
- 3) **Ich folge den Anweisungen der Betreuerinnen!!!**
- 4) Ich verhalte mich so, dass ich andere nicht störe.
- 5) Während der Hausaufgabenzeit arbeite ich leise und konzentriert.
- 6) Ich bedrohe, beleidige und schlage niemanden.
- 7) Ich halte mich an die Schulregeln und die Hausordnung:
 - Ich kaue kein Kaugummi.
 - Mein Handy ist aus und bleibt in der Tasche.
- 8) Ich bleibe auf dem Schulgelände.
- 9) Ich halte mich nur im Erdgeschoss im Betreuungsgang oder auf dem Schulhof auf.

Sollte Ihr Kind gegen diese Regeln wiederholt oder grob verstoßen, werden die Betreuerinnen Sie schriftlich informieren und um Ihr erzieherisches Eingreifen bitten. Sollte dies keinen Erfolg haben und auch nach einem Gespräch mit Ihnen keine Besserung im Verhalten Ihres Kindes eintreten, kann es leider nicht mehr an der Betreuung teilnehmen.

Anmeldung zur Betreuung

Am Kennlerntag vor den Sommerferien !!!

Am Anmeldetag füllen Sie eine Voranmeldung für die Betreuung aus.
Nach den Osterferien erhalten Sie einen Brief mit der Aufnahmebestätigung für unsere Schule. Gleichzeitig erfahren Sie, ob Ihr Kind einen Betreuungsplatz erhält oder nicht.

Wenn Sie einen Platz erhalten, liegt dem Brief der Anmeldebogen bei.
Diesen bringen Sie bitte ausgefüllt am Kennlerntag mit und bezahlen an diesem Tag auch den Beitrag. Damit ist Ihrem Kind der Platz sicher.

Da an unserer Schule nur drei Betreuerinnen arbeiten und wir Ihren Kindern eine qualitativ hochwertige Betreuung anbieten möchten,
können wir leider nur 35 5.-Klässler in die Betreuung aufnehmen!

Im Laufe des Schuljahrs ist eine Anmeldung nur noch in familiären Notlagen nach einem persönlichen Gespräch mit Frau Heinen-Herpers möglich.